

Liebe Freundinnen, liebe Freunde,

so lang warer gar nicht, der Winter, nur kalt, aber immerhin haben wir schon mal die Sommerzeit zurück ... ein Schrecken für jede SKS-Theorieprüfung. Bei der Gezeitenavigation heißt es ab sofort wieder bis Ende Oktober UTC + 2! Doch das Wichtigste zuerst: "Kalami Star" schwimmt, wir sind wieder im Wasser. Am Donnerstag, 29. März kommen mit Ina, Monika, Tino und Peter bereits die ersten Gäste an Bord, doch bevor wir ablegen noch ein Blick rückwärts.

SKS-Theorie und Segeltreff

Über den Betriebssport der Stadt Hannover meldeten sich lediglich zwei Interessentinnen an, sodass ich keinen Kurs einrichten konnte. Wenigstens zu einem SKS-Quicky hat es gereicht, in dem sich zwei Seglerinnen und drei Segler auf ihre SKS-Prüfung vorbereitet haben - die Prüfungen stehen allerdings noch aus, wir drücken Gesine, Aga, Martin, Marcus & Thorsten jedenfalls die Daumen.

Ähnlich "durchwachsen" verlief der Segeltreff. Nach dem Auftakt mit fünf Teilnehmern wollte ich eigentlich schon hinschmeißen, erhielt dann aber so motivierende mails und einen Haufen wunderbarer Segel-DVD von Peter, dass ich den Rücktritt vom Rücktritt in die hannöversche Segelgemeinde mailte.



Im Februar endlich mal volles Haus, als Peter (lks.) seine diversen Crews in den Kroatienvortrag mitbrachte. Vielen Dank Peter. Die beiden Märztermine dann leider wieder wie gehabt. Schade eigentlich und würden neben der "Stammcrew" auch die Absender der wohlmeinenden mails dazu kommen, müsste man sich um den Segeltreff nun wirklich keine Sorgen machen.

Fragen über Fragen, warum sich z.B. eine erfolgreiche Saison nicht im Winter fortsetzen lässt? Weiß der Geier ... ganz anders dagegen die Segelkinopremiere in der "Zwischenzeit" - und damit ab der nächsten Seite nur noch gute Nachrichten.

Segelkinopremiere in der Zwischenzeit



Bei jeder Premiere ist die Crew der Star, das ist auch in der "[Zwischenzeit](#)" nicht anders. Souverän hat die Besatzung den roten Teppich ausgerollt, Messe und Brunch sind super vorbereitet. Der Service wie immer mit viel Gelassenheit und dafür gibt es gleich zum Auftakt einen herzlichen Applaus.



Nach der winterlichen Eiszeit ist die jährliche Segelkinopremiere für mich inzwischen so was wie der traditionelle Saisonauftakt, schließlich wird in genau einem Monat gekrant. Auf dem Foto oben freue ich mich, dass ich 43 ausgeschlafene Seeleute aus Hannover und umzu in der "Zwischenzeit" begrüßen darf. Mit den jetzt folgenden Fotos möchte ich mich natürlich noch einmal bei meinen Gästen bedanken.



Wer war überhaupt mit an Bord? Vor allen Dingen aktive Seglerinnen und Segler aus der SKS-Ausbildung, von vielen Skippertrainings und Segeltörns und was mich natürlich genauso freut, Seglerinnen und Segler, die erst in den nächsten Wochen und Monaten mit uns auf Törn gehen werden.



Nein, ich werde hier nicht alle Premierengäste persönlich vorstellen ...



... nur Klaus (links) natürlich noch, schließlich ist er als Skipper der "White Cliffs" der Hauptdarsteller im Film.

Videos & website

Eine ganz andere Erfolgsgeschichte schreibt dagegen meine website www.ralfuka.de . Im Januar 2011 standen wir noch bei 177 Besuchern/Tag, im Dezember sind es bereits 356. 2011 waren sage und schreibe mehr als 81.000 Besucher auf www.ralfuka.de unterwegs. Nein, nein, nicht mal eben angeklickt und gleich wieder weg, visitors werden erst gezählt wenn sie länger auf der Seite unterwegs sind und blättern. 2012 sind wir inzwischen bei mehr als 400 Visitors täglich! Vielen Dank für euer großes Interesse.

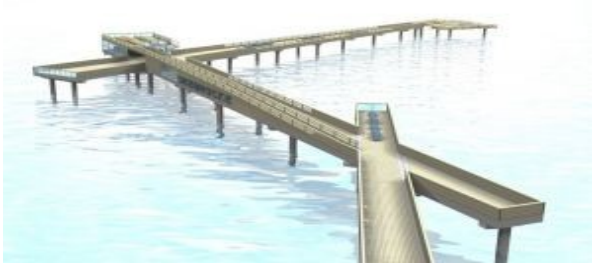
Mit den Videos ist es ähnlich. Die Stars heißen Andreas, Thorsten, Klaus & Heiko. Ihr Skippertraining wurde bisher 21.500 x gesehen. Auch das erst im Mai 2011 hoch geladene "römisch katholische Skippertraining" ist bereits 6.600 x gelaufen. Überhaupt, es gibt so viele neue Videos, klickt mal hier:

<http://youtu.be/tp7JDqFe8VA>
<http://youtu.be/N8qK9Jan-Bc>
<http://youtu.be/i5g4RmMAqdU>
<http://youtu.be/pYuTi75ruhQ>
<http://youtu.be/kyTXaPY6AKA>
<http://youtu.be/SWuGMfV6CIM>
http://youtu.be/l4b518lqr_E

**Mit "Kalami Star" durch den Nord-Ostseekanal
Nordseewellen
Die Schlei von Schleimünde bis Schleswig
So geht Kaffeesekeln
Von Heiligenhafen nach Skagen (Teil 1)
Von Heiligenhafen nach Skagen (Teil 2)
Kanal von Korinth**

Du findest natürlich alle Videos auch hier www.ralfuka.de/index.php/videos

Die Ostsee neu erleben.



Eines der spektakulärsten Projekte gleich neben Steg 12 in Heiligenhafen nimmt erkennbar Kurs auf die Ostsee. So wie hier links geplant sieht die Seebrückenbaustelle heute aus.



Die Brücke führt mit zweimaliger Richtungsänderung und einer Länge von 400 Metern über die See. Getragen von Stahl und Beton, wird für den maritimen Gehweg hauptsächlich witterungsbeständiges Holz wie Bongossi verbaut. Unterwegs finden sich einladende Angebote wie ein Kleinkinderspielbereich, ein Wasserspielbereich, ein Sonnendeck und ein Badedeck mit bequemen Liegen.



Für ungemütliche Wetterlagen ist zudem eine Lounge vorgesehen, verglast und somit regen- und windgeschützt. Diese neue Seebrücke ist architektonisch einmalig und wird qualitativ die Voraussetzungen für das Marina-Resort mit seinen geplanten hochwertigen Unterkunftsangeboten schaffen.



Über diese [webcam](#) kannst Du verfolgen, ob der Eröffnungstermin im Mai eingehalten wird.

Wunderschöne X 382 zu verkaufen

Unsere Stegnachbarn verkaufen ihre wunderschöne 382er X. Eigentlich dürfte ich dabei gar nicht helfen, aber ich drücke euch die Daumen, dass die Yacht wieder in so gute Hände kommt und wir vielleicht noch einmal so liebenswerte Nachbarn bekommen. Ab Karfreitag liegt die Yacht wieder an Steg 12 in Heiligenhafen.



Ein paar Fotos und die Kontaktdaten über diesen [Link](#)

Zum Thema Stegnachbarn passt doch auch das Foto von Mareen, die gemeinsam mit Matthias den Steg 12 Stegflaggendesignaward gewonnen hat. Die ersten Yachten werden ab dem Wochenende damit ausgerüstet. Nein, natürlich betreiben wir keine Vereinsmeierei, aber ab sofort haben wir wohl einige Stegflaggschiffe ...

Also, willkommen an Steg 12



Winterlagerarbeiten



Im tiefsten Winter hat [Oleu](#) eine neue Sprayhood und die neue Kuchenbude geliefert und seit ein paar Tagen hat insbesondere Lothar mit seinem Improvisationstalent nicht nur für zukünftig wunderbaren TV-Empfang gesorgt. Nein, ich kann meine Gäste nun mit Hilfe des Monitors noch besser mit meinen Videos quälen. Vorher mussten allerdings Monitor und Antenne montiert werden, aber jetzt ist alles fertig, die Fußball-EM kann kommen.

ABER gegen Schwell im Hafen ist jede DVBT-Antenne machtlos. Ein schwankender Mast liefert naturgemäß auch herrlich schwankende Pixxel. Schön ist das leider nicht.



Trauriger Höhepunkt der Montageorgie war der Metalldiebstahl einer 10 x 21 cm großen und 4 mm starken Aluplatte vom Schrott. Alle angefahrenen Metallschmieden wollten oder konnten nicht helfen und einen Tag später sollte der Mast gestellt werden ... wenn nicht jetzt, wann denn ...

Ach übrigens, ganz herzlichen Dank an [Christian Thiele](#), der mit manch gutem Tipp und Kleinstmaterialsponsoring zu Bild und Ton beigetragen hat.

Kranen



Was für ein Glück, dass ich einen schwäbischen Wanderarbeiter, der als Tourist verkleidet des Weges kam, als Kameramann anwerben konnte. Vielen Dank für die gelungenen Fotos, die derzeit auch als webdiashow laufen - schick doch mal ne mail!



Das Kranen hat bei mir, als altem Hansa-Schwergutmatrosen, noch nie für Angst & Schrecken gesorgt und läuft ruhig und routiniert ab. Jeder weiß, wasser zu tun hat und jeder Handgriff sitzt.



Dann noch den Mast gestellt und rüber nach Heiligenhafen. Auf dem Wasser war es schweinekalt, aber als sich in Heiligenhafen der Dunst verzogen hat, für den 26. März endlich sensationelles Wetter.



Und weil der Yachthafen offiziell erst am 01. April öffnet verhole ich zunächst an Steg 5, weil hier wenigstens schon Wasser zu haben ist. Einen Tag später der lange verabredete Maschinencheck bei Holger Much, ein Schrauber vor dem Herrn (Bootswerft Hans Göttisch), sage ich Dir. Wenn Holger nichts findet, dann läuft die Maschine. Danke Holger.

Heute früh die alle zwei Jahre fällige Gasabnahme und gleich danach kehren die überprüften Rettungswesten an Bord zurück. Vielen Dank für die Unterstützung an [Claus Gökemeyer](#).

So weit der Stand der Dinge. Wie eingangs bereits gesagt, morgen kommen mit Ina, Monika, Tino und Peter die ersten Gäste an Bord und damit allen Leserinnen und Lesern eine schöne Saison und immer eine glückliche Heimkehr.

So, nun weißte wieder mal Bescheid.

Fairwinds & Gruß

Ach so, ein paar freie Kojen gibt es noch gegen Ende der Saison.

19. - 28.08.	Visby (Gotland) - Karlskrona	2
28.08. - 06.09.	Karlskrona - Rönne (Bornholm)	2
06. - 11.09.	Rönne - Trelleborg	2
11. - 22.09.	Trelleborg - Heiligenhafen	2
01. - 05.10.	SKS-Meilensammler	3
05. - 12.10.	SKS-Törn	3
12. - 19.10.	SKS-Törn	4
20. - 27.10.	Schwerwettertraining	4

